



Editorial

Markus Schwerdtel
Chefredaktion

BLÖDER NAME, TOLLES SPIEL

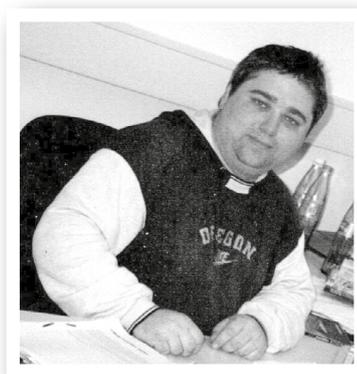
Es gibt einen neuen Anwärter auf den Titel des am häufigsten falsch ausgesprochenen und verballhornten Spielnamens, und wir haben ihn in dieser Ausgabe zum Titelthema gemacht: Farthest Frontier. Ihr glaubt nicht, wie viele Variationen dieses für deutsche Zungen komplizierten Titels wir in den vergangenen Wochen in der Redaktion gehört haben. Von »Farting Frontier« (und das war noch das jugendfreiste) bis zu einem unverständlichen Schwall aus Zisch- und Spucklauten war alles dabei. Offenbar haben sich die Macher keine großen Gedanken darüber gemacht, wie Englisch-Nichtmeister mit dem Namen ihres Babys klarkommen. Aber hey, eigentlich ist der auch gar nicht wichtig. Schließlich zählen gerade bei einem Aufbau-spiel innere Werte! Und mit denen hat uns Farthest Frontier so sehr überzeugt, dass wir dem Aufbauspiel unsere große Titelstory ab Seite 16 widmen. Passend dazu führt uns Martin Deppe ab Seite 24 in die Geschichte der Aufbauspiele ein. Und wir können jetzt schon versprechen: Zu diesem beliebten Genre gibt's in der nächsten Ausgabe (unser Jubiläumshäft!) noch viel mehr spannende Specials.

Jetzt wird's technisch

»Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne«, das weiß jeder, der schon einmal eine nagelneue Grafikkarte aus der verheißungsvoll knisternden Knallfolie geschält hat. Wir wissen nicht, ob Hermann Hesse – der Urheber dieses Zitats – Rechner und PC-Spiele gemocht hätte, sein Spruch gilt aber in jedem Fall auch für unser neues Baby: Unter www.gamestar.de/tech liefern wir euch ab sofort geballtes Hardware- und Technik-Knowhow. Mit einem stark erweiterten Redaktionsteam decken wir neben klassischen PC-Feldern wie Grafikkarten und Prozessoren auch verwandte Themen (Smartphones, Gaming-Stühle usw.) ab. Und natürlich richten wir den Blick in die Zukunft und behalten Technologien im Auge, die schon bald für unser Hobby wichtig werden könnten. Selbstverständlich profitiert auch die gedruckte GameStar von diesem neuen Technikfokus, passende Artikel finden garantiert ihren Weg ins Heft. Schaut am besten gleich – also natürlich erst, sobald ihr diese Ausgabe durchgelesen habt – auf gamestar.de/tech vorbei. Wir wünschen euch ...

... viel Spaß beim Lesen und Spielen!

MARKUS



Wir trauern um Mick Schnelle

Langjährige GameStar-Leser erinnern sich bestimmt an den Simulationsexperten und das Spieletester-Urgestein Mick Schnelle. Mick hat in den GameStar-Anfangsjahren das noch junge Heft entscheidend mitgeprägt, seine messerscharfen und schonungslosen Analysen waren beliebt bei den Lesern und uns Kollegen ein gutes Beispiel. Kurz vor Redaktionsschluss erreichte uns die traurige Nachricht, dass Mick im Alter von 58 Jahren von uns gegangen ist. Wir sind tief getroffen und wünschen seiner Familie und seinen Freunden herzliches Beileid. Einen ausführlichen Nachruf auf unseren Ex-Kollegen lest ihr unter

www.gamestar.de/mick

